Eintritt 15,- € / ermäßigt 8,- €

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre frei

Anmeldung möglich unter:

info@tkv-sob.de oder telefonisch unter

08031 – 614 423.

Kasse ab 10.00 geöffnet.

Änderungen unter www.tkv-sob.de/veranstaltungen



Der Deutsche Tonkünstlerverband ist der älteste Verband für alle musikalischen Berufe. Mit seinen Landesverbänden vertritt er nicht nur die Interessen der BerufsmusikerInnen, sondern diese organisieren sich in den jeweiligen Regionalverbänden vor Ort aktiv. In Rosenheim und den angrenzenden Landkreisen sind an die 150 professionelle MusikerInnen Mitglied im Tonkünstlerverband Südostbayern. Sie prägen mit Konzerten, qualifiziertem Unterricht und vielfältigen Projekten das musikalische Leben der Region entscheidend mit.

Den Sonntag mit **Musik** beginnen – entspannt, aufnahmebereit, neugierig.

Eine gute Stunde in Gesellschaft eines musikalischen Themas, eingeführt und moderiert.

Stoff für **Gespräche** nach dem Konzert.

Wir danken der der Anne-Oswald-Stiftung Rosenheim und dem Bayerischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst für die freundliche Unterstützung.

Matinee im Künstlerhof

Eine Stunde Musik erleben



Programm 2023

Hans-Fischer-Saal - Ludwigsplatz 15
Rosenheim





"Und der Haifisch, der hat Zähne…"

Lieder und Chansons aus dem Berlin der 1920er und 30er-Jahre -

Mit Manuel Warwitz steht ein Mitglied des dreifach mit dem Echo Klassik und dem OPUS Klassik 2022 ausgezeichneten Ensembles "Singer Pur" auf der Bühne im Künstlerhof.

Der in Rosenheim lebende Tenor singt mit seiner Frau, der vielseitigen Sopranistin Silke Warwitz und der in Gesangsbegleitung versierten Pianistin Rebekka Höpfner Lieder von Kurt Weil, Hanns Eisler, Friedrich Hollaender und Werner Richard Heymann, nach Texten von Bert Brecht, Kurt Tucholsky, Erich Kästner und Robert Gilbert –

Ein Programm, das Unterhaltung und hohe Kunst verspricht.

"Musikalische Souvenirs" Chiemgauer Saitenensemble

Eine musikalische Weltreise, deren Reiseroute vom Publikum bestimmt wird – das hat sich das Chiemgauer Saitenensemble für sein neues Programm ausgedacht. Nach dem "Start dahoam" folgt eine kurzweilige Stunde mit Musik aus aller Welt. Dabei trifft Volksmusik auf Klassik, Zeitgenössische Musik auf Klezmer, internationale Folklore auf Evergreens. Längst wurde die originale Saitenbesetzung erweitert: Im Wechsel der Instrumente sorgen die vier Vollblutmusikerinnen aus dem Chiemgau für beste Reiselaune!



Brigitte Buckl - Akkordeon, Gitarre, Zither Heidi Ilgenfritz - Hackbrett, Gitarre Heidi Martl - Kontrabass Sabine Werner - Blockflöte, Gitarre, Zither



Ensemble mosaïque "Hommage..."

mit Werken von E.T.A. Hoffmann, F. Ries, W.A. Mozart und C. Debussy

Wussten Sie, dass E.T.A. Hoffmann auch Komponist war und er sich selbst den Vornamen "Amadeus" gab? Dass Ferdinand Ries als Privatsekretär und Biograph Beethovens auch dessen Anerkennung als Komponist genoss? Dass Debussys "Petite Suite" ganz den Pariser Vergnügungen gewidmet ist, wie sie die Impressionisten auf der Leinwand festhielten? Das ensemble mosaïque widmet sich in erlesenen Programmen der zauberhaften Kammermusik für Flöte, Harfe und Streicher.

Alice Guinet, Flöte Barbara Pöschl-Edrich, Harfe Maria Andersohn, Violine Miriam Peter, Viola - Michael Weiß, Cello